



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Studienangebot Winter 2019/20

Mittellatein und Neulatein, mit den Angeboten für die Studiengänge
*Antike Sprachen & Kulturen, Germanistik, Geschichte,
Lateinische Philologie / Latein, Literaturstudien sowie Mittelalter und
Frühe Neuzeit*



BA Mittellatein und Neulatein

Basismodul 1: <i>Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas</i>	PS: Einführung Mittellatein (Weber)
	UE: –
	TU: –
Basismodul 2: <i>Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie)</i>	PS: Einführung Paläographie I (Weber)
	UE: –
	Exkursion: –
Basismodul 3A: <i>Das Klass. Erbe</i>	<i>Importmodul</i>
Basismodul 3B: <i>Das Klass. Erbe</i>	PS: –
	UE/VL: Einführung Metrik/Rhythmik (Weber)
Basismodul 4: <i>Europäische Mediävistik I</i>	Horae Bambergenses
Basismodul 5: <i>Europäische Mediävistik II</i>	<i>Importmodul</i>
Vertiefungsmodul 1: <i>Mittellateinische Philologie</i>	HS: Columba von Iona (Weber)
	Praktikum: nach Bedarf
Vertiefungsmodul 2: <i>Lateinische Sprache u. Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit</i>	HS: Utopia (Ferrari)
	UE: 7 (Weber)
Fachnahe Schlüsselqualifikationen (für Studierende BA Mittellatein und Neulatein)	Paläographie Online I/II (vhb)

Mastermodule Mittellatein und Neulatein

Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter</i>	HS: Einhart (Weber)
	UE: Eriugena (Ferrari)
Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit</i>	HS: –
	UE: –
Modul <i>Mediale Aspekte der Vormoderne I</i>	S: –
	Online-Kurs: –
Modul <i>Mediale Aspekte der Vormoderne II</i>	S Pal.: –
	S Ekd.: –
	UE: –
Modul <i>Mediale Praxis</i>	KO: nach Bedarf
	Betreute Tätigkeit StaBi: nach Bedarf
Modul <i>Mittelalterliche Textualität</i>	HS: –
	VL: –
Modul <i>Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit</i>	HS: Briefe (Ferrari)
	UE: Bücherliebe (Ferrari)
	Praktikum: nach Bedarf

BA Lateinische Philologie

BA Lateinische Philologie: Aufbaumodul Altertumswissenschaften II (1700)	= Basismodul 1 oder 2 des BA <i>Mittellatein und Neulatein</i> (siehe die Tabelle oben)
---	---

LA Geschichte / Latein (Freier Bereich)

LA Geschichte	UE: Mittellatein für LA Gesch. (siehe hierzu unten <i>Weitere Angebote</i>)
LA Latein	UE: Mittellatein für LA Lat. (siehe hierzu unten unter <i>Weitere Angebote</i>)

Schlüsselqualifikationen für BA-Studierende aller Fächer

7 (Weber) – Briefe (Ferrari) – Bücherliebe (Ferrari) – Columba von Iona (Weber) – Einführung Metrik/Rhythmik (Weber) – Einführung Mittellatein (Weber) – Einführung Paläographie I (Weber) – Einhart (Weber) – Eriugena (Ferrari) – Horae Bambergenses – Utopia (Ferrari)

MA Antike Sprachen und Kulturen

Gemeinschaftsmodul <i>Motive und Formen</i>	PS: Einführung Mittellatein (Weber)
BASISBEREICH	
Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter</i>	Siehe oben in der Tabelle <i>Mastermodule Mittellatein und Neulatein</i>
Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit</i>	–
Modul <i>Mediale Aspekte der Vormoderne I</i>	–
Modul <i>Mittelalterliche Textualität</i>	–
VERTIEFUNGSBEREICH	
Modul <i>Mediale Praxis</i>	Siehe oben in der Tabelle <i>Mastermodule Mittellatein und Neulatein</i>
Modul <i>Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit</i>	Siehe oben in der Tabelle <i>Mastermodule Mittellatein und Neulatein</i>
Modul <i>Mediale Aspekte der Vormoderne II</i>	–

MA Geschichte

Interdisziplinäres Modul (7660) = Mittellatein für Mediävisten (3280)	S: Mittellatein für Mediävisten UE: Mittellatein für Mediävisten (siehe hierzu unten unter <i>Weitere Angebote</i>)
---	--

MA Literaturstudien – intermedial und interkulturell

Modul 5 (Fächerpool), <i>Aufbaumodul Kultur-/Medien-Analyse</i> (1710)		
A	Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit</i>	–
B	Modul <i>Mediale Aspekte der Vormoderne I</i>	–
C	Modul <i>Mittelalterliche Textualität</i>	–
Modul 7 (Fächerpool), <i>Vertiefungsmodul Kultur-/Medien-Analyse</i> (1730) oder Modul 8 (Fächerpool), <i>Ergänzungsstudien Intermediale/interkulturelle Literaturanalyse</i> (1750)		
A	Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter</i>	Siehe oben in der Tabelle <i>Mastermodule Mittellatein und Neulatein</i>

MA Mittelalter und Frühe Neuzeit

Pflichtmodul IIIa <i>Einführung Mittellatein</i>	UE: Einführung Mittellatein MA MFN (Weber)
Oberseminar Mittellatein	Nach Bedarf
Wahlpflichtmodule	Modul 19001 zu 5 ECTS Modul 19002 zu 10 ECTS (siehe hierzu unten unter <i>Weitere Angebote</i>)
FACHMODULE ZUR AUSWAHL (Es sind 3 Module im Masterfach bzw. 2 Module im Profilmfach zu wählen)	
Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter</i>	Siehe oben in der Tabelle <i>Mastermodule Mittellatein und Neulatein</i>
Modul <i>Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit</i>	–
Modul <i>Mediale Aspekte der Vormoderne I</i>	–
Modul <i>Mittelalterliche Textualität</i>	–

Weitere Exportveranstaltungen

BA Lateinische Philologie / LA Latein: Aufbaumodul Lat.Literaturwissenschaft II, PS II	Einführung Metrik/Rhythmik (Weber)
BA Germanistik / LA Deutsch	Utopia (Ferrari)

Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen – mit Ausnahme der Paläographie-Online-Kurse – in der Mittellateinischen Bibliothek statt (PSG II, Raum 3.010, Kochstr. 4, 91054 Erlangen).

Bedarfsorientiertes Angebot für Bachelor und Master

Bei Bedarf können nach Absprache mit dem Modulverantwortlichen Module oder Moduleile auch außerhalb des normalen Turnus angeboten werden. Studierende, die ein solches Angebot wahrnehmen wollen, teilen dies bitte frühzeitig – am besten vor Beginn des Studienjahres, spätestens jedoch vor Vorlesungsbeginn – dem Lehrstuhlinhaber oder dem Assistenten mit. Je früher der Modulverantwortliche informiert wird, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, daß die entsprechende Veranstaltung angeboten werden kann.

Erstsemestereinführung für Bachelor- und Masterstudierende mit Fach oder Teilfach Mittellatein/Neulatein & Studiengangsgremientreffen für höhere Semester

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Einzeltermin am Montag, den 15.10.2018, 13:30 - 14:00

Einführungsveranstaltung für Studierende, die einen der folgenden Studiengänge beginnen: a) Bachelorstudium "Mittellatein und Neulatein", b) Masterstudium "Antike Sprachen und Kulturen" mit Schwerpunkt "Mittellatein" oder c) Masterstudium "Mittelalter und Frühe Neuzeit" mit Master- oder Profildfach "Mittellateinische Philologie". Die Dozenten geben wichtige Informationen zum Aufbau und Ablauf des Studiums und beantworten diesbezügliche Fragen der Studierenden. Zugleich trifft sich das Studiengangsgremium für BA Mittellatein und Neulatein sowie MA Mittellatein und Neulatein, um das aktuelle und das folgende Semester zu besprechen. Sollten Sie weitere Fragen - auch vor der Aufnahme Ihres Studiums - haben oder nähere Informationen zu den Studiengängen wünschen, kontaktieren Sie bitte einen der beteiligten Dozenten oder besuchen Sie dessen Sprechstunde.

BA Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas

Einführung in das Mittellatein und Neulatein

Stefan Weber

Proseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 6, für Anfänger geeignet, Frühstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen
BA-Modul Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, PS Einführung in das lateinische Europa
Zeit und Ort: Do 10:15 - 11:45, PSG II R 3.010, Beginn in der ersten Unterrichtswoche

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, PS Einführung in das lateinische Europa (Prüfungsnr.: siehe zugehörige Übung) | BA Lateinische Philologie: Aufbauomodul Altertumswissenschaften II (Modulnr. 1700) | MA Antike Sprachen und Kulturen: Gemeinschaftsmodul Motive und Formen (Modulnr. 6400), Proseminar Einführung in das lateinische Europa | MA Geschichte: Interdisziplinäres Modul (Modulnr. 7660), Seminar Mittellatein für Mediävisten (6 ECTS; Prüfungsnr. 32801) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr.: siehe zugehörige Übung) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | LA Geschichte/Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706)

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: siehe zugehörige Übung

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Antike Sprachen und Kulturen: regelmäßige Teilnahme | MA Geschichte: Klausur (90 Minuten) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Geschichte: mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Latein: mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

Sprachgeschichte, Literaturgeschichte, Überlieferungsgeschichte und Paläographie sind die vier klassischen Arbeitsgebiete eines Mittellateiners, der sich nunmehr auch mit Kultur- und Medienwissenschaft befasst. Das Proseminar bietet eine Einführung in drei jener Gebiete, wobei der Schwerpunkt auf der Geschichte der lateinischen Sprache und Literatur von der Spätantike über das Mittelalter bis in die Frühe Neuzeit (Neulatein) liegt. In seinem Zentrum stehen damit das Schrifttum und die Sprache einer mehr als ein Jahrtausend andauernden Epoche, deren einziges übernational anerkanntes Kommunikationsmedium in Literatur und Wissenschaft das Latein war. Der dritte Bereich, der im Proseminar behandelt wird, ist die Überlieferungsgeschichte, die sich mit dem Fortleben der antiken Klassiker (Vergil, Horaz, Ovid etc.) beschäftigt und die mittel- und neulateinische Literatur vor dem Hintergrund dieser Klassiker betrachtet (Das vierte Arbeitsgebiet – die Paläographie – ist Gegenstand eines eigenen Proseminars). Eine kurze Vorstellung der mittellateinischen Lexikographie (mit praktischen Hinweisen zum Gebrauch der lateinischen Wörterbücher) sowie ein Blick auf die Geschichte des relativ jungen, um das Jahr 1900 etablierten Fachs "Lateinische Philologie des Mittelalters (und der Neuzeit)" ergänzen die Einführung in das Mittellatein. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Zur Anschaffung empfohlen: Walter Berschin. Einleitung in die Lateinische Philologie des Mittelalters, hg. von Tino Licht, Heidelberg 2012.

Zur studienbegleitenden Lektüre empfohlene Textsammlungen: Lateinische Lyrik des Mittelalters (lat./dt.), hg. von Paul Klopsch, Reclam Stuttgart 1985 (Nachdruck 1995); Lateinische Prosa des Mittelalters (lat./dt.), hg. von Dorothea Walz, Reclam Stuttgart 1995; Carmi-

na Burana. Texte und Übersetzungen. Mit den Miniaturen aus der Handschrift, hg. von Benedikt Konrad Vollmann (Deutscher Klassiker-Verlag im Taschenbuch 49), Frankfurt a.M. 2011.

BA Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie)

Einführung in das Lesen und Beschreiben spätantiker und mittelalterlicher Schriftformen (Paläographie I)

Stefan Weber

Proseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 6, für Anfänger geeignet, Frühstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen
BA-Modul Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie), PS Schrift und Kultur

Zeit und Ort: Mi 10:15 - 11:45, PSG II R 3.010, Beginn in der ersten Unterrichtsw-
che

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie), PS Schrift und Kultur (Prüfungsnr.: siehe zugehörige Übung) | BA Lateinische Philologie: Aufbaumodul Altertumswissenschaft II (Modulnr. 1700) | MA Geschichte: Interdisziplinäres Modul (Modulnr. 7660), Seminar Mittellatein für Mediävisten (6 ECTS; Prüfungsnr. 32801) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr.: siehe zugehörige Übung) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | LA Geschichte: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706).

Prüfungsleistung: Portfolioprfung: siehe zugehörige Übung

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Geschichte: mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

Das Proseminar führt ein in den Umgang mit den verschiedenen Formen abendländischer Schrift seit der Spätantike und lehrt das Lesen, Beschreiben und Bestimmen wichtiger spätantiker und mittelalterlicher Schriften (anhand von Tafelwerken und Digitalisaten). Die Schriftgeschichte und die Schriftentwicklung im Westen sowie die Trägermedien von Schrift sollen hierbei in ihrem kulturhistorischen Umfeld erfasst werden. Der Kurs wendet sich nicht nur an all diejenigen Mediävisten, welche sich mit lateinischen oder volkssprachlichen Handschriften beschäftigen, sondern insgesamt an alle, die an einem direkten Zugang zur mittelalterlichen Kultur über das Medium der Handschrift interessiert sind. Paläographische Vorkenntnisse oder Lateinkenntnisse werden nicht benötigt.

Empfohlene Literatur: Bernhard Bischoff, Paläographie des römischen Altertums und des abendländischen Mittelalters (Grundlagen der Germanistik 24), Dritte Auflage, Berlin 2004; Hans Foerster/Thomas Frenz, Abriß der lateinischen Paläographie (Bibliothek des Buchwesens 15), Dritte Auflage, Stuttgart 2004; Franz Steffens, Lateinische Paläographie, Zweite Auflage, Berlin-Leipzig 1929.

BA Basismodul 3B Das Klassische Erbe

Einführung in Metrik und Rhythmik des lateinischen Mittelalters

Stefan Weber

Übung, 2 SWS, ECTS-Credits: 4, für Anfänger geeignet, Frühstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

BA-Modul Basismodul 3B Das Klassische Erbe, UE Das Klassische Erbe

Zeit und Ort: Mi 16:15 - 17:45, PSG II R 3.010, Beginn in der ersten Unterrichtswoche

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Basismodul 3B Das Klassische Erbe, UE Das Klassische Erbe (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Proseminar) | MA

Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Proseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit:

Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | LA Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706) |

Sonderexport: BA Lateinische Philologie: Aufbaumodul Lateinische Literaturwissenschaft II, Proseminar II (Epochen der lateinischen Literatur) (4 ECTS; Prüfungsnr. 40403) | LA Latein: Aufbaumodul Lateinische Literaturwissenschaft II,

Proseminar (Epochen der lateinischen Kultur) (4 ECTS; Prüfungsnr. 40403)

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: siehe zugehöriges Proseminar

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflicht-

modul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Latein (Freier Bereich): mündliche Prüfung (15 Minuten) | BA Lateinische Philologie (Proseminar): mündliche

Prüfung (15 Minuten) | LA Lateinische Philologie (Proseminar): mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

Anhand ausgewählter Beispiele wichtiger und bekannter Texte von der Spätantike bis zum Spätmittelalter sollen Erfahrungen im Umgang mit Prosodie, Metrik und Rhythmik gesammelt werden. Ziel ist es, mit den Grundlagen mittelalterlicher metrischer und rhythmischer Dichtung vertraut zu werden und mittels der im Kurs erworbenen Kenntnisse, die auch für das Studium der Klassischen Philologie von nicht geringem Nutzen sind, prominente Texte wie die Hymnen des Kirchenvaters Ambrosius († 396), das anonym verfasste "Stabat mater" oder die Liebes-, Trink- und Spielerlieder der "Carmina Burana" analysieren und interpretieren zu können. Vorkenntnisse in Metrik/Rhythmik werden nicht benötigt, Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Empfohlene Literatur: Walter Berschin. Einleitung in die Lateinische Philologie des Mittelalters, hg. von Tino Licht, Heidelberg 2012, S. 136-147; Friedrich Crusius, Römische Metrik. Eine Einführung, München 1955; Paul Klopsch, Einführung in die mittellateinische Verslehre, Darmstadt 1972; Wilhelm Meyer aus Speyer, Gesammelte Abhandlungen zur mittellateinischen Rhythmik (sic!), 3 Bde., Berlin 1905-1936 (Nachdruck Hildesheim-New York 1970). Zur Anschaffung wird empfohlen: Lateinische Lyrik des Mittelalters, hg. von Paul Klopsch, Reclam Stuttgart 1985 (Nachdruck 1995); Carmina Burana. Texte und Übersetzungen. Mit den Miniaturen aus der Handschrift, hg. von Benedikt Konrad Vollmann (Deutscher Klassiker-Verlag im Taschenbuch 49), Frankfurt a.M. 2011.

BA Vertiefungsmodul 1 Mittellateinische Philologie

Orakel, Mirakel und Visionen. Aus dem Leben des heiligen Iren Columba von Iona

Stefan Weber

Hauptseminar, 2 SWS, ECTS-Credits: 8, geeignet als Schlüsselqualifikation, für
Gasthörer zugelassen

BA-Modul Vertiefungsmodul 1 Mittellateinische Philologie, HS Mittellateinische Phi-
lologie

Zeit und Ort: Mo 16:15 - 17:45, PSG II R 3.010, Beginn in der zweiten Unterrichts-
woche

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Vertiefungsmodul 1 Mittellateini-
sche Philologie (Prüfungsnr. 44213) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahl-
pflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prü-
fungsnr. 40706)

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: Referat und Hausarbeit (15-30 Minuten
bzw. 12 Seiten)

Abweichende Prüfungsleistung für: Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15
Minuten) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS):
mündliche Prüfung (15 Minuten)

Bereits im Frühmittelalter hatte sich in Irland eine Trias der großen Heiligen dieses Landes etabliert, zu der neben dem Irenapostel Patrick und der heiligen Brigida auch der aus königlichem Geschlecht stammende Columba (Colum-cille) gehört. Nachdem er schon in Irland Klöster gegründet hatte, verließ Columba im Jahr 563 seine Heimat und gründete auf Iona (Hy), einer kleinen Insel der Inneren Hebriden, ein Kloster, von dem aus er die Missionierung der schottischen Pikten einleitete und in dem er 597 starb. Mit seinem Fortgang aus Irland begann die Geschichte irischer Mönche und Missionare auf den benachbarten britischen Inseln. Der neunte Abt des Klosters Iona, Adamnán († 704), verfasste rund ein Jahrhundert nach dem Tod Columbas eine bedeutende Quelle zu dessen Leben: die "Vita S. Columbae". Dieses in drei Bücher (Orakel, Mirakel, Visionen) unterteilte Heiligenleben berichtet ausgiebig über Columba, zahlreiche seiner Zeitgenossen, politische Ereignisse sowie über die frühe Kirche in Irland. Es gilt als das beste Werk der irischen Hagiographie. Im Kurs werden wir Auszüge aus der Vita S. Columbae lesen und dabei neben Informationen über die irische Peregrinatio, das irische Mönchtum und vieles andere auch Antworten auf die Fragen erhalten, wie aus dem Streit um die Kopie eines Buches ein Krieg entstand, was es mit einem auf Iona gestrandeten Kranich auf sich hat oder wann das Monster von Loch Ness zum ersten Mal gesichtet wurde. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Empfohlene Literatur: A. O. Anderson/M. O. Anderson, Adomnan's Life of Columba, Toronto-New York 1961; W. Berschin, Biographie und Epochenstil im lateinischen Mittelalter, Bd. 2 (Quellen und Untersuchungen zur Lateinischen Philologie des Mittelalters 9), Stuttgart 1988, S. 244–253.

Praktikum in einem mediävistischen oder frühneuzeitlichen Forschungsprojekt

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Praktikum, ECTS-Credits: 2, nur Fachstudium

BA-Modul Vertiefungsmodul 1 Mittellateinische Philologie, Praktikum

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Vertiefungsmodul 1 Mittellateinische
Philologie, Praktikum (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar).

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: siehe zugehöriges Hauptseminar

Praktikum nach Absprache mit einem der Dozenten. Es wird empfohlen, frühzeitig (im vorausgehenden Semester) die Dozenten zu informieren, die dann bei Auswahl und Organisation des Praktikums behilflich sind.

BA Vertiefungsmodul 2 Lat. Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit

Utopia. Mensch und Gesellschaft bei Thomas Morus und seinen Nachfolgern

Michele Camillo Ferrari

Hauptseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 8, Frühstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

BA-Modul Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, HS Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit

Zeit und Ort: Di 10:15 - 11:45, PSG II R 3.010, Beginn in der ersten Unterrichtswoche

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: BA-Modul Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, HS Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit (Prüfungsnr. Nr. 44313) | BA Germanistik: Vertiefungsmodul Interdisziplinäre Mediävistik (InterMed VM), Hauptseminar Mediävistik/Mittellatein (10 ECTS; Prüfungsnr. 74411) | MA Geschichte: Interdisziplinäres Modul (Modulnr. 7660), Seminar Mittellatein für Mediävisten (6 ECTS; Prüfungsnr. 32801) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. 19002) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | LA Deutsch: Vertiefungsmodul Interdisziplinäre Mediävistik (InterMed VM), Hauptseminar Mediävistik/Mittellatein (10 ECTS; Prüfungsnr. 74411) | LA Geschichte/Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706).

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: Referat und Hausarbeit (15-30 Minuten bzw. mind. 12 Seiten)

Abweichende Prüfungsleistung für: BA Germanistik: Referat und Hausarbeit | MA Geschichte: Klausur (90 Minuten) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Deutsch: Referat und Hausarbeit | LA Geschichte/Latein: mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

Der Begriff des Utopischen gehört in den modernen Debatten zum geläufigen Instrumentarium für gesellschaftliche Entwürfe. Die Schrift, in der das Wort und die Idee der Utopie geprägt wurde, ist ein lateinischer Traktat des Engländers Thomas Morus (gest. 1535), der 1516 erschien. Im Hauptseminar soll diese Schrift in ihrem kulturellen Kontext betrachtet, aber wir werden uns auch fragen, was aus dem Konzept eines gelehrten Humanisten im politisch-philosophischen und intellektuellen Diskurs der Neuzeit geworden ist. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Stefan Weber

Übung, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 2, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

BA-Modul Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Eigenstudium & Lektüreübung

Zeit und Ort: Di 14:15 - 15:45, PSG II R 3.010; Beginn in der ersten Unterrichtswoche

Studierende des BA Mittellatein und Neulatein müssen in der zugehörigen «Übersetzungs- und Kommentarübung im Eigenstudium» folgende Texte vollständig lesen: Ecbasis cuiusdam captivi per tropologiam (z.B. ed./trad. Winfried Trillitzsch, Leipzig 1964) | Ludus de Antichristo (z.B. ed./trad. Rolf Engelsing, Reclam Stuttgart 2000) | Ruodlieb (z.B. ed./trad. Fritz Peter Knapp, Reclam Stuttgart 1977) | Waltharius (z.B. ed./trad. Gregor Vogt-Spira, Reclam Stuttgart 1994). Mit deren Lektüre sollte schon vor der Vorlesungszeit begonnen werden; die Reclam-Ausgaben werden zur Anschaffung empfohlen (antiquarisch erhältlich). Studierende, die eine Eigenstudiumsübung absolvieren und die zugehörige Lektüreübung besuchen wollen, teilen dies bitte vor Vorlesungsbeginn dem Lehrstuhlinhaber oder dem Assistenten mit.

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Eigenstudium & Lektüreübung (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706)

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: siehe zugehöriges Hauptseminar

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

Von den 7 Arten der Vergebung bis zu den 7 Zwergen: Wir lernen nach einer Einführung zu römischen Zahlen und Zahlwörtern sowohl alltägliche - die 7 Wochentage - wie auch heute in Vergessenheit geratene - die 7 Bestandteile eines Menschen - Siebenergruppen kennen und lesen entsprechende Texte, zum Beispiel die 7 letzten Worte Jesu in der Bibel oder Gregor von Tours († um 594) über die 7 Naturwunder. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Mastermodul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter

Einhart, Vita Karoli - Das Leben Karls des Großen

Stefan Weber

Hauptseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 6, Frühstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, HS Lateinische Literatur und Sprache I

Zeit und Ort: Mi 14:15 - 15:45, PSG II R 3.010, Beginn in der ersten Unterrichtswoche

Verwendbar als: MA Antike Sprachen und Kulturen: Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, HS Lateinische Literatur und Sprache I (Prüfungsnr. 32011) | MA Literaturstudien: Modul 7 Fächerpool, Vertiefungsmodul Kultur-/Medien-Analyse, Modul A, Hauptseminar (5 ECTS; Prüfungsnr.

17301) | MA Literaturstudien: Modul 8 Fächerpool, Ergänzungsstudien Intermediale/interkulturelle Literaturanalyse, Modul A, Hauptseminar (5 ECTS; Prüfungsnr. 17501) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Hauptseminar (Prüfungsnr. 32011) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. 19002) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | LA Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr.40706)

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: Klausur (90 Minuten)

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Literaturstudien: mündliche Prüfung (15 Minuten) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Latein (Freier Bereich): mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

"Der berühmteste Biograph des IX. Jahrhunderts ist Einhart" (Walter Berschin). Wir lesen und besprechen dessen um 830 verfaßte Vita Karoli, die Biographie Kaiser Karls des Großen (+ 814), den Einhart persönlich kannte. Die Vita Karoli, die in drei Teilen die Taten dieses karolingischen Herrschers (res gestae domi et foris), seinen Charakter (mores et studia) und die Reichsverwaltung sowie sein Ende (regni administratio et finis) schildert, wurde schon im Mittelalter viel gelesen. Sie ist die einzige mittelalterliche Biographie, die 'Weltliteratur' geworden ist. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Empfohlene Literatur: Einhard. Vita Karoli Magni / Das Leben Karls des Großen. Lateinisch / Deutsch, hg. von Evelyn Scherabon Firchow, Reclam Stuttgart ND 2008. Zur Anschaffung empfohlen wird: Einhard. Vita Karoli Magni, ed. Paul Klopsch/Ernst Walter, Bamberg ²2008 [mit Vokabelangaben].

Anfang und Wort.

Johannes Scottus Eriugena (gest. 870) zum Johannes-Evangelium

Michele Camillo Ferrari

Übung, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 4, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Übersetzung ausgewählter Texte

Zeit und Ort: Di 16:15 - 17:45, PSG II R 3.010, Beginn in der ersten Unterrichtswoche

Verwendbar als: MA Antike Sprachen und Kulturen: Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Übung (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar) | MA Literaturstudien: Modul 7 Fächerpool, Vertiefungsmodul Kultur-/Medien-Analyse, Modul A, Übung zu Hauptseminar 17301 (5 ECTS) | MA Literaturstudien: Modul 8 Fächerpool, Ergänzungsstudien Intermediale/interkulturelle Literaturanalyse, Modul A, Übung zu Hauptseminar 17501 (5 ECTS) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Übung (Prüfungsnr. siehe zugehöriges Hauptseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. siehe zugehöriges Hauptseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnummer 19001) | LA Latein: Freier Bereich (5 ECTS; Prüfungsnr. 20411) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706)

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: siehe zugehöriges Hauptseminar

Abweichende Prüfungsleistung für: MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | LA Latein: mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

Johannes Scottus Eriugena gehört zu den originellen Geistern nicht nur der späten Karolingerzeit, sondern des Mittelalters. Mit seinem als Predigt (Omelia) bezeichneten Traktat zum Prolog des Johannes-Evangeliums legte er eine tiefgründige Auseinandersetzung mit jenen Themen vor, welche die Menschen, zumal im christlichen Mittelalter, beschäftigen: das Wesen Gottes, der Sinn der Schöpfung und die Grenzen der menschlichen Erkenntnis. Das Werk wurde durch das ganze Mittelalter gelesen. Die Lehrveranstaltung wird durch einen Gastvortrag von Prof. Dr. Marc-Aeilko Aris (LMU München) am 18. Dezember 2019 abgerundet. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Mastermodul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit

Briefe schreiben.

Norm und Kommunikation in Antike und Mittelalter

Michele Camillo Ferrari

Hauptseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 6, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

MA-Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, HS Kultur und Kulturtechniken

Zeit und Ort: Mo 14:15 - 15:45, PSG II R 3.010, Beginn in der zweiten Unterrichtswoche

Verwendbar als: MA Antike Sprachen und Kulturen: Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Hauptseminar (Prüfungsnr. 32621) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706)

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: Referat und Hausarbeit (15-30 Minuten bzw. mind. 12 Seiten)

Abweichende Prüfungsleistungen für: MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

Der Medienwechsel, den wir zur Zeit erleben, führt zu einer Umwälzung der Kommunikationsformen, die nicht ohne Verluste vor sich geht. Ein illustres Opfer dieser Veränderungen ist der Brief in seiner traditionellen Ausprägung. Es ist daher günstig, einen Blick auf die Geschichte dieser Textsorte zu werfen. Die Lehrveranstaltung behandelt zwei wichtige Phasen der normierenden Auseinandersetzung mit dem Brief als Kommunikationsmedium: die Antike und das Mittelalter, zwei Epochen, in denen Traktate verfasst und Briefsammlungen zusammengestellt wurden, in denen die Erwartungen an die Gattung, aber auch relevante gesellschaftliche Belange dargelegt wurden. Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Bücherliebe im Mittelalter. Sammler und Bibliophile vom Frühmittelalter bis zum Spätmittelalter

Michele Camillo Ferrari

Übung, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 4, Frühstudium, geeignet als Schlüsselqualifikation, für Gasthörer zugelassen

MA-Modul Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Übung

Zeit und Ort: Mo 10:15 - 11:45, PSG II R 3.010;,, Beginn in der zweiten Unterrichtswoche

Verwendbar als: MA Antike Sprachen und Kulturen: Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Übung (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001) | Schlüsselqualifikation (5 ECTS; Prüfungsnr. 40706)

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: siehe zugehöriges Hauptseminar
Abweichende Prüfungsleistungen für: MA Mittelalter und Frühe Neuzeit (Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS): mündliche Prüfung (15 Minuten) | Schlüsselqualifikation: mündliche Prüfung (15 Minuten)

Das Mittelalter ist die Epoche des handgeschriebenen Buches, aber auch das Zeitalter von eifrigen Büchersammlern, welche ihre Bibliophilie verschiedenartig zum Ausdruck brachten. Die Lehrveranstaltung geht zuerst auf einige Zeugnisse des Früh- und Hochmittelalters ein, konzentriert sich dann auf das Philobiblon des Engländers Richard von Bury (gest. 1345), einen im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit weitverbreiteten, witzigen Traktat über die Liebe zum Buch. Eine Sitzung in der UB Erlangen wird den Teilnehmern die Möglichkeit geben, ein Exemplar des Philobiblon in einem interessanten spätmittelalterlichen Exemplar zu studieren (Ms. 542). Lateinkenntnisse sind erforderlich (Schullatein ist für die Teilnahme ausreichend).

Praktikum in einem mediävistischen oder frühneuzeitlichen Forschungsprojekt

Michele Camillo Ferrari, Stefan Weber

Praktikum, ECTS-Credits: 5, nur Fachstudium

MA-Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Praktikum

Zeit und Ort: n.V.

Verwendbar als: MA Antike Sprachen und Kulturen: Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Praktikum (Prüfungsnr.: siehe zugehöriges Hauptseminar)

Prüfungsleistung: Modulabschlussprüfung: siehe zugehöriges Hauptseminar

Praktikum nach Absprache mit einem der Dozenten. Es wird empfohlen, frühzeitig (im vorausgehenden Semester) die Dozenten zu informieren, die dann bei Auswahl und Organisation des Praktikums behilflich sind.

Weitere Angebote ...

... für BA-, MA- und Lehramtsstudierende aller Fächer

Ferienkurs Horae Bambergenses

Latein in Europa von der Spätantike bis zur Frühen Neuzeit

Importmodul/Schlüsselqualifikation für Studierende der Fächer Buchwissenschaft, Germanistik, Geschichte, Kunstgeschichte, Latein, Mittelalterstudien, Mittellatein, Romanistik & Philosophie sowie für alle Interessierten

Michele Camillo Ferrari, Stefan Weber

Sonstige Lehrveranstaltung, 4 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 5, für Anfänger geeignet, geeignet als Schlüsselqualifikation

Kompakter Studienkurs in Bamberg, 9.-13. März 2020, Bamberg, Raum 02.22 (An der Universität 5 (U5))

Verwendbar als: BA Mittellatein und Neulatein: Basismodul 4 Europäische Mediävistik I (mit 2 SWS Selbststudiumseinheit, 10 ECTS: Prüfungsnummer 44601 (Vorlesungsteil, 4 ECTS, unbenotet) & 44602 (Übungsteil, 6 ECTS, unbenotet) | BA Mittellatein und Neulatein: Fachnahe Schlüsselqualifikation (Prüfungsnummer 40706) | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Wahlpflichtmodul (10 ECTS; Prüfungsnummer 19002) | Freier Bereich in Lehramtsstudiengängen (Prüfungsnummer 20411) | Schlüsselqualifikation (Prüfungsnummer 40706) | Universität Bamberg: MA Interdisziplinäre Mittelalterstudien / Medieval Studies: Mediävistisches Seminar oder Wahlpflichtbereich (Sprachkenntnisse) ODER Studium Generale.

Prüfungsleistung: regelmäßige und aktive Teilnahme am Unterricht (unbenotet)

Teilnahmegebühr: 80 € (für regulär eingeschriebene Studierende der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und der FAU Erlangen-Nürnberg entfällt die Teilnahmegebühr)

Bewerbungen mit vollständigem Lebenslauf senden Sie bitte an:

Prof. Dr. Michele C. Ferrari
Friedrich-Alexander-Universität
Mittellatein und Neulatein
Kochstr. 4/3
91054 Erlangen

Die Bewerbungsfrist endet am **15. Januar 2020**

Das lateinische Erbe prägte Europas Kulturwelt noch Jahrhunderte nach dem Zusammenbruch des Römischen Reiches. Latein ist die Sprache der Kirche (Heiligenviten, Liturgie), der Naturwissenschaften und Medizin sowie der Literatur (Dichtung, Prosa), und es ist das einzige internationale Idiom bis in die Frühe Neuzeit hinein. Die Horae Bambergenses führen in die lateinische Sprache bis zur Zeit des Humanismus ein. Der Kurs vermittelt fundierte Kenntnisse der nachklassischen Latinität und stellt die wichtigsten Hilfsmittel für alle Studiengänge der mediävistischen und frühneuzeitlichen Fächer in Seminaren und Übungen vor. Dabei werden auch kulturhistorische Zusammenhänge nicht zu kurz kommen. Ziel ist eine umfassende Einführung in das Mittellatein bis zum 15. Jahrhundert und in den jeweiligen kulturellen Kontext. Ein Besuch des Kurses ohne Lateinkenntnisse wird nicht empfohlen, Schullatein ist ausreichend (Es handelt sich nicht um einen Kurs, um die lateinische Sprache zu erlernen). Der Kompaktkurs richtet sich zum einen an Studierende der Universitäten Bamberg und Erlangen (Bachelor & Master), wo er in verschiedene Studiengängen direkt

integriert ist bzw. als Schlüsselqualifikation angerechnet werden kann; zum anderen an Auswärtige, welche das international einzigartige Angebot in der historischen Stadt Bamberg nutzen möchten. Der Kurs wird vom Lehrstuhl für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit an der Friedrich-Alexander-Universität (Prof. Dr. Michele C. Ferrari, Dr. Stefan Weber) und vom Zentrum für Mittelalterstudien der Otto-Friedrich-Universität Bamberg (Verantwortlicher: Dr. Martin Fischer) organisiert und mit einem Diplom (5 ECTS) abgeschlossen.

Paläographie Online I / Paläographie Online II (Bachelor)

Peter Orth

Online-Kurse, 2 SWS, ECTS-Credits: 5, für Anfänger geeignet, Bachelor
BA Mittellatein und Neulatein: Fachnahe Schlüsselqualifikation (Prüfungsnr. 40706).

Online-Kurse der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb: <http://www.vhb.org>), die im BA-Studiengang Mittellatein und Neulatein als Schlüsselqualifikation angerechnet werden (nutzbar auch für Buchwissenschaft, Historische Hilfswissenschaften, Geschichte und Germanistische Mediävistik, vgl. hierzu die Kursbeschreibung der vhb). Die Registrierung an der vhb und die Anmeldung zum Kurs erfolgen eigenverantwortlich unter <http://www.vhb.org> bzw. <http://www.palaeographie-online.de/login.php>. Beachten Sie die Anmeldefristen: Das Sommersemester an der vhb läuft in der Regel vom 15. März bis zum 30. September, das Wintersemester vom 1. Oktober bis 14. März eines jeden Jahres; die Umstellung auf das Angebot des neuen Semesters erfolgt zwei Wochen vor Semesterende, somit kann die Anmeldung zum Kurs bereits rechtzeitig vor Vorlesungsbeginn im neuen Semester vorgenommen werden; die Anmeldung in einem laufenden Semester ist nur bis zu einem bestimmten Zeitpunkt möglich (Nähere Informationen unter <http://www.vhb.org>). Alle weiteren Informationen (Prüfungsanmeldung, -art und -ort etc.) entnehmen Sie bitte der Kursbeschreibung der vhb (bei Fragen und Problemen kontaktieren Sie bitte den jeweiligen Betreuer des Kurses oder Dr. Stefan Weber, Lehrstuhl für Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit). Der Kurs ist für Studierende, die an einer bayerischen Hochschule immatrikuliert sind, entgeltfrei.

„Paläographie Online [I] vermittelt Wissen über die Vielfalt der Formen der lateinischen Schrift in Antike und Mittelalter. Die am weitesten verbreiteten und wichtigsten Schriftarten werden an Beispielen geübt. Die Geschichte der Schrift wird um kulturhistorische Exkurse über die Geschichte der Schriftkultur, der Handschriften und der Urkunden erweitert.“ (vhb).

„Paläographie Online II vermittelt Wissen über die Vielfalt der Formen der lateinischen Schrift im Hohen und Späten Mittelalter (12.-15. Jahrhundert). Die am weitesten verbreiteten und wichtigsten Schriftarten werden an Beispielen geübt. Die Geschichte der Schrift wird um kulturhistorische Exkurse über die Geschichte der Schriftkultur, der Handschriften und der Urkunden erweitert.“ (vhb)

Zusatzmodule

Freiwillige, erfolgreich belegte Module können als zusätzliche Qualifikation (BA, MA oder Lehramt) ausgewiesen werden. Diese Leistungen gehen nicht in die Abschlussnote ein, sie werden aber im Transcript of Records vermerkt (max. 30 ECTS in Bachelorstudiengängen, max. 20 ECTS in Masterstudiengängen) bzw. es wird zusätzlich zum Transcript of Records ein Diplom ausgestellt (Lehramtsstudiengänge, keine Beschränkung der ECTS). Folgende Module des BA Mittellatein und Neulatein sowie folgende Mastermodule sind als Zusatzmodul geöffnet: alle Module des BA mit Ausnahme der Importmodule und des Vertiefungsmoduls 1 Mittellateinische Philologie;

alle Mastermodule mit Ausnahme der Module Mediale Praxis und Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit.

... speziell für Fachstudium MA Geschichte

Modul Mittellatein für Mediävisten (Seminar/Übung)

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Seminar / Übung, 2 / 2 SWS, ECTS-Credits: 6 / 4, nur Fachstudium Geschichte und MA Mittelalter und Frühe Neuzeit

Verwendbar als: MA Geschichte: Interdisziplinäres Modul - Mittellatein für Mediävisten (Modulnr. 3280), Seminar / Übung | MA Mittelalter und Frühe Neuzeit, Wahlpflichtmodul

Für das Interdisziplinäre Modul (10 ECTS) des MA Geschichte bzw. das Wahlpflichtmodul (10 ECTS) des MA Mittelalter und Frühe Neuzeit müssen 1 Seminar Mittellatein für Mediävisten und 1 Übung Mittellatein für Mediävisten belegt werden.

Folgende Veranstaltungen stehen als Seminar (MA Geschichte: 6 ECTS; Prüfungsnr. 32801; Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten) / MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. 19002; Prüfungsleistung: Klausur (90 Minuten)) zur Auswahl: BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Proseminar | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift (Paläographie), Proseminar | BA Mittellatein und Neulatein, Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Hauptseminar.

Folgende Veranstaltungen stehen als Übung (MA Geschichte: 4 ECTS; Prüfungsnr. 32802; Prüfungsleistung: mündl. Prüfung (15 Minuten) / MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: insgesamt 10 ECTS; Prüfungsnr. und -leistung siehe zugehöriges Seminar) zur Auswahl: BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1, Übung | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 2, Übung | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne I, Seminar.

Aktuell werden folgende Kurse als **Seminar Mittellatein für Mediävisten** zur Auswahl angeboten:

- Einführung in das Mittellatein und Neulatein (Weber)
- Einführung in das Lesen und Beschreiben spätantiker und mittelalterlicher Schriftformen (Paläographie I) (Weber)
- Utopia (Ferrari)

Aktuell werden folgende Kurse als **Übung Mittellatein für Mediävisten** zur Auswahl angeboten:

- -

Nähere Angaben zu Ort und Zeit siehe dort.

... speziell für Fachstudium MA Mittelalter und Frühe Neuzeit

Einführung in das Mittellatein für MA Mittelalter und Frühe Neuzeit

Stefan Weber

Übung, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 5

MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Pflichtmodul IIIa (Prüfungsnr. 60001) | MA Geschichte: Interdisziplinäres Modul - Mittellatein für Mediävisten (Modulnr. 3280), Übung (Prüfungsnr. 32802) | LA Geschichte: Freier Bereich (Prüfungsnr. 20411) Do 14:15 - 15:45, PSG II R 3.010; Beginn in der ersten Unterrichtswoche
MA Mittelalter und Frühe Neuzeit, Prüfungsleistung (5 ECTS): Klausur (90 Minuten) | MA Geschichte, Prüfungsleistung (4 ECTS): mündl. Prüfung (15 Minuten) | LA Geschichte: Freier Bereich (5 ECTS): mündl. Prüfung (15 Minuten)

In diesem Kurs erwerben die Studierenden ausreichende Kompetenzen, um die lateinische Sprache des Mittelalters samt ihrer Eigenarten verstehen zu können; sie wissen um die Unterschiede zum klassischen Latein, das sie an der Schule gelernt haben; sie können mit den erworbenen Kenntnissen die Mehrzahl der mittelalterlichen, aber auch der spätantiken und frühneuzeitlichen lateinischen Texte, die in den Veranstaltungen der am Master Mittelalter und Frühe Neuzeit beteiligten Fächer - insbesondere der Geschichte - behandelt werden, lesen, verstehen und interpretieren.

Zur Anschaffung empfohlen: Walter Berschin. Einleitung in die Lateinische Philologie des Mittelalters, hg. von Tino Licht, Heidelberg 2012.

Zur studienbegleitenden Lektüre empfohlene Textsammlungen: Lateinische Lyrik des Mittelalters (lat./dt.), hg. von Paul Klopsch, Reclam Stuttgart 1985 (Nachdruck 1995); Lateinische Prosa des Mittelalters (lat./dt.), hg. von Dorothea Walz, Reclam Stuttgart 1995; Carmina Burana. Texte und Übersetzungen. Mit den Miniaturen aus der Handschrift, hg. von Benedikt Konrad Vollmann (Deutscher Klassiker-Verlag im Taschenbuch 49), Frankfurt a.M. 2011.

Oberseminar Mittellatein für MA Mittelalter und Frühe Neuzeit

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Oberseminar, 2 SWS, Anwesenheitspflicht, ECTS-Credits: 5, nur Fachstudium

MA Mittelalter und Frühe Neuzeit: Oberseminar (Prüfungsnr. 71851)

Die Termine werden nach der Anmeldung gemeinsam festgelegt

Eine persönliche Anmeldung bei einem der Dozenten ist obligatorisch.

Studienleistung: Referat (30-45 Min.) mit Diskussion (15-45 Min.)

Studierende, die das Oberseminar besuchen wollen, teilen dies bitte frühzeitig vor Vorlesungsbeginn einem der Dozenten mit.

Wahlpflichtbereich MA Mittelalter und Frühe Neuzeit Module zu 5 bzw. 10 ECTS

Für das Wahlpflichtmodul des Masterstudiengangs Mittelalter und Frühe Neuzeit (5 ECTS; Prüfungsnr. 19001; Prüfungsleistung: mündl. Prüfung (15 Minuten)) stehen folgende Veranstaltungen als Seminar zur Auswahl: BA-Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Proseminar Einführung in das lateinische Europa | BA-Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Übung Übersetzung ausgewählter Texte | BA-Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift, Proseminar Schrift und Kultur | BA-Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift, Übung | BA-Basismodul 3B Das Klassische Erbe, Proseminar Das Klassische Erbe | BA-Basismodul 3B Das Klassische Erbe, Übung Das Klassische Erbe | BA-Vertiefungsmodul 1 Mittellateinische Philologie, Hauptseminar Mittellateinische Philologie | BA-Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Hauptseminar Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit | BA-Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Lektüreübung | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Hauptseminar Lateinische Literatur und Sprache I | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum

Hochmittelalter, Übung Übersetzung ausgewählter Texte | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit, Hauptseminar Lateinische Literatur und Sprache II | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und Früher Neuzeit, Vorlesung/Übung | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne I, Seminar Paläographie und Kodikologie I | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne I, Onlinekurs Paläographie online | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne II, Seminar Paläographie und Kodikologie II | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne II, Seminar Ekdotik | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne II, Übung | MA-Modul Mittelalterliche Textualität, Hauptseminar Textualität | MA-Modul Mittelalterliche Textualität, Vorlesung Textualität | MA-Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Hauptseminar Kultur und Kulturtechniken | MA-Modul Lateinische Kultur des Mittelalters und der Neuzeit, Übung

Aktuell werden folgende **Veranstaltungen für das Wahlpflichtmodul zu 5 ECTS** zur Auswahl angeboten:

- 7 (Weber)
- Briefe (Ferrari)
- Bücherliebe (Ferrari)
- Columba von Iona (Weber)
- Einführung in das Mittellatein und Neulatein (Weber)
- Einführung Paläographie I (Weber)
- Einführung Metrik/Rhythmik (Weber)
- Einhart (Weber)
- Eriugena (Ferrari)
- Utopia (Ferrari)

Nähere Angaben zu Ort und Zeit siehe dort.

Für ein Wahlpflichtmodul des MA Mittelalter und Frühe Neuzeit im Umfang von **10 ECTS (Prüfungsnr. 19002)** sind komplette Module zu belegen (Prüfungsleistung: siehe dort). Folgende Module stehen zur Auswahl: BA-Basismodul 1 Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas | BA-Basismodul 2 Einführung in die lateinische Schrift (ohne Exkursion) | BA-Basismodul 3B Das Klassische Erbe | BA-Vertiefungsmodul 2 Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache in Mittelalter und früher Neuzeit | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne I | MA-Modul Mittelalterliche Textualität | Modul Mittellatein für Mediävisten (= Seminar + Übung Mittellatein für Mediävisten) | Ferienkurs Horae Bambergenses. Für weitere Informationen siehe unter diesen Modulen.

... speziell für Fachstudium LA Geschichte

Freier Bereich - Mittellatein für LA Geschichte

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Übung, 2 SWS, ECTS-Credits: 5, für Anfänger geeignet

Verwendbar als: LA Geschichte, Freier Bereich (Prüfungsnr. 20411)

Prüfungsleistung: mündl. Prüfung (15 Minuten)

Folgende Veranstaltungen des BA Mittellatein und Neulatein und der MA-Module stehen für den Freien Bereich zur Auswahl: BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Proseminar Einführung in das lateinische Europa | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Übung Übersetzung ausgewählter Texte | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 2: Einführung

in die lateinische Schrift, Proseminar Schrift und Kultur | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 2: Einführung in die lateinische Schrift, Übung | BA Mittellatein und Neulatein, Vertiefungsmodul 2: Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Hauptseminar Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit | MA-Modul Mediale Aspekte der Vormoderne I, Seminar Paläographie und Kodikologie I | Ferienkurs Horae Bambergenses: Latein in Europa von der Spätantike bis zur Renaissance

Aktuell werden folgende Kurse zur Auswahl angeboten:

- *Einführung in das Mittellatein und Neulatein (Weber)*
- *Einführung in das Lesen und Beschreiben spätantiker und mittelalterlicher Schriftformen (Paläographie I) (Weber)*
- *Horae Bambergenses*

Nähere Angaben zu Ort und Zeit siehe dort.

... speziell für Fachstudium LA Latein

Freier Bereich - Mittellatein für LA Latein

Michele C. Ferrari, Stefan Weber

Übung, 2 SWS, ECTS-Credits: 5, für Anfänger geeignet

Verwendbar als: LA Latein: Freier Bereich (Prüfungsnr. 20411)

Prüfungsleistung: mündl. Prüfung (15 Minuten)

Folgende Veranstaltungen des BA Mittellatein und Neulatein und der MA-Module stehen für den Freien Bereich zur Auswahl: BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Proseminar Einführung in das lateinische Europa | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 1: Einführung in die Sprache und Literatur des lateinischen Europas, Übung Übersetzung ausgewählter Texte | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 3B: Das Klassische Erbe, Proseminar Das Klassische Erbe | BA Mittellatein und Neulatein, Basismodul 3B: Das Klassische Erbe, Übung Das Klassische Erbe | BA Mittellatein und Neulatein, Vertiefungsmodul 2: Lateinische Sprache und Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit, Hauptseminar Lateinische Literatur in Mittelalter und Früher Neuzeit | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Hauptseminar Lateinische Literatur und Sprache I | MA-Modul Lateinische Literatur und Sprache bis zum Hochmittelalter, Übung Übersetzung ausgewählter Texte | Ferienkurs Horae Bambergenses: Latein in Europa von der Spätantike bis zur Renaissance

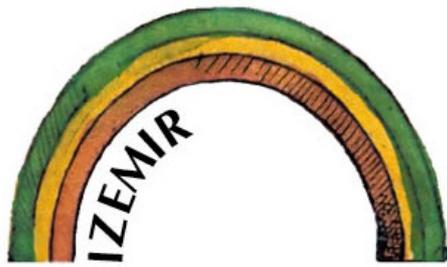
Aktuell werden folgende Kurse zur Auswahl angeboten:

- *Einführung in das Mittellatein und Neulatein (Weber)*
- *Einführung Metrik/Rhythmik(Weber)*
- *Einhart (Weber)*
- *Eriugena (Ferrari)*
- *Utopia (Ferrari)*
- *Horae Bambergenses*

Nähere Angaben zu Ort und Zeit siehe dort.

Save the date

Gastvortrag Prof. Dr. Marc-Aeilko Aris (München) am 18.12.2019



*Interdisziplinäres Zentrum
für Europäische*

Mittelalter- und Renaissancestudien

IZEMIR

Das IZEMIR ist ein von der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg anerkannter Zusammenschluß der Erlanger Mediävisten. Sein Ziel ist es, die in Erlangen traditionell zu den universitären Schwerpunkten zählenden Mittelalter- und Renaissancestudien fächerübergreifend zu koordinieren und zu fördern. Eine Mitgliedschaft ist kostenlos und unverbindlich. Sie erhalten als Mitglied aktuelle Informationen zur Erlanger Mediävistik, zu Tagungen und Vorträgen sowie zu Sonderveranstaltungen.

www.mittelalter.phil.fau.de



FAU Erlangen-Nürnberg

Lehrstuhl für Lateinische Philologie
des Mittelalters und der Neuzeit

(Mittellatein und Neulatein)

Kochstr. 4/3, D-91054 Erlangen

Tel.: (0049 9131) 85 22 414/415

E-Mail: MLAT-Lehrstuhl@fau.de

Sekretariat: Elke.Charpin@fau.de

Stud. Ansprechpartner: MLAT-Stud@fau.de

Homepage:

www.mittellatein.phil.fau.de

StudOn:

www.studon.fau.de/cat33087.html

Facebook:

www.facebook.com/Mittellatein

